

Workshop beim Deutschen Engagement-Tag

„Engagiert in der Ukrainehilfe – Erfahrungen, Herausforderung und Perspektiven“

**BÜRGER
FÜR
BÜRGER**
Stiftung Bürger für Bürger

am 1. Dezember 2022 | 14.40 bis 15.50 Uhr | digital

Mit der Ankunft von Geflüchteten aus der Ukraine haben sich seit Februar – wie bereits 2015 – ad-hoc zahlreiche zivilgesellschaftliche Initiativen gegründet, die beim Ankommen in Deutschland ehrenamtlich unterstützen. Für den „Blick über den Tellerrand“, das Suchen nach Partnern und die Stärkung der eigenen Wirksamkeit fehlen neuen Initiativen anfangs häufig die Kapazitäten.

Mit Vernetzungsveranstaltungen, Interviews und einer Online-Umfrage haben wir im Verbund mit vielfältigen Partnern wissenschaftliche Erkenntnisse, Praxiserfahrungen und Empfehlungen zur Engagementförderung in der Geflüchtetenhilfe erarbeitet, die in diesem Workshop beim Deutschen Engagementtag vorgestellt, diskutiert und bekannt gemacht werden.

Das [Projekt](#) und der Workshop werden gefördert durch die Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt im Rahmen des [Förderprogramms „Ehrenamt hilft gemeinsam“](#).

ABLAUF:

Begrüßung

Olaf Ebert, Stiftung Bürger für Bürger

Die Rolle der Zivilgesellschaft in der Ukrainehilfe – was können wir daraus lernen?

Theresa Uhr, Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) e.V.

Vorstellung der Praxiserfahrungen, Ergebnisse und Empfehlungen aus dem Projekt

„Ukrainehilfe vernetzen – Kooperation und Austausch stärken“

Sophie Leins, Stiftung Bürger für Bürger

Diskussion „Engagiert in der Ukrainehilfe – Erfahrungen, Herausforderung und Perspektiven“

Markus Priesterath, Bundesministerium des Inneren und für Heimat

Katarina Peranić, Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Olaf Ebert, Stiftung Bürger für Bürger / BBE-Sprecher*innen-Rat

Theresa Uhr, DeZIM-Institut

Ausblick und Verabschiedung

Moderation: *Romy Höhne*, denk.heimat

Anmeldung zum Deutschen Engagementtag: <https://bit.ly/3tdjfub>

In Kooperation mit



gefördert durch



Weitere Informationen: www.buerger-fuer-buerger.de